

Protokoll zur Ortsbeiratssitzung am

Donnerstag, den 28.04 um 20.00 Uhr, DGH Buchenau

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Stellungnahme 380 KV Leitung Mecklar-Dipperz durch die Gemarkung Buchenau
3. Verschiedenes

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Ortsvorsteher Frank Otter eröffnete die Sitzung und begrüßte die Anwesenden insbesondere die Ehrenortsvorsteherin Ulrika Hurna (Anwesenheit siehe Liste im Anhang). Entschuldigt fehlten Jutta Hendler und Achim Baldes.

2. Stellungnahme 380 KV Leitung Mecklar-Dipperz durch die Gemarkung Buchenau

Die Anwesenden verständigten sich darauf, die geplante Trassenführung durch die Gemarkung Buchenau in Gänze abzulehnen und dazu folgende Gründe in einer Stellungnahme zu thematisieren:

Nähe zu Siedlungsgebieten - gesundheitliche Belastung durch elektrische Felder

Verlust weiterer für Klimaschutz relevanter Waldflächen bei notwendig werdenden Abholzungen

Bereits hohe Belastung des „Schutzguts Mensch“ in der Ortslage durch

- 2 bestehende Hochspannungsleitungen
- 15 bestehende Windkraftanlagen
- 10 neu hinzukommende Windkraftanlagen
- Verdichterstation mit begonnener Erweiterung
- Ortsdurchfahrt ist Landesstraße, Verkehrsbelastung

Bündelung dieser Infrastruktur-Einrichtungen potenziert die Gesamtbelastung der Bevölkerung, daher müssen nicht nur die Ergebnisse von einzelnen Verträglichkeitsstudien bewertet werden, sondern wir fordern eine Beurteilung anhand der Gesamtbetrachtung aller auf die Bewohner einwirkenden Belastungen (Einkesselung)

3. Verschiedenes

- Im Tannenweg wurde der letzte gemeindeeigene Bauplatz in Buchenau veräußert. Aufgrund bestehenden Bedarfs ist die Ausweisung weiterer Bauflächen in der Gemarkung Buchenau zu prüfen.

- Anwohner beschwerten sich vermehrt über Pferdekot im Ortsbereich Giesenhain. Der Ortsbeirat bittet um Prüfung durch das Ordnungsamt und Veranlassung von Gegenmaßnahmen.
- Ebenfalls zu prüfen ist die Parksituation im Kirchweg. Die teilweise im Kreuzungsbereich abgestellten Fahrzeuge führen zu Behinderungen des Verkehrs, insbesondere für Entsorgungsfahrzeuge. Weitere Gefahrenpunkte sind die engen Straßen Am Hirtsküppel und Am Hopfengarten, die durch parkende Fahrzeuge eingeengt werden. Der Ortsbeirat bittet um Rückmeldung zu veranlassten Maßnahmen.
- Zum wiederholten Male fordert der Ortsbeirat um Rückmeldung zur Situation an der alten Ortseinfahrt/ Brücke an der Bernhardsmühle. Welche Ergebnisse hatte die letzte Prüfung? Welche Maßnahmen gedenkt die Verwaltung hier zeitnah zu ergreifen? Die Installation des provisorischen Bauzauns führt absehbar zu einer weiteren Schädigung der Brücke und stellt damit keine ausreichende Maßnahme dar.
- Im Nachgang zur Sitzung zum Thema Spielplatzplanung erfolgt die Anregung/ Nachfrage auf dem neuen Spielplatz eine Lademöglichkeit für E-Bikes vorzusehen.
- Der Ortsvorsteher informiert, dass die FFW am 7.Mai eine Kennenlernaktion für die Jugendfeuerwehr durchführt.

Ende der Sitzung 21:45 Uhr

Protokoll Manuela Menten